

Arnim, Ludwig Achim von: Kennst die Bewegliche drei du noch nicht (1806)

1 Die 4 heilige 3 König mit ihrem Steara,
2 Der Casper, der Melchar, der Baltes, der Beara,
3 Sie seaga de' nagelnua Steara,
4 Potz Blitz! 's wird g'wiß was Nuis draus wear.
5 Sie stiefla, sie waidla, sie fülla de Bauch,
6 Und springa, wie d' Schelma, zum Städtle hinaus.
7 Und do sie sain kuma fürs Herodes sei Thür,
8 Herodes der König trat selbsta herfür.
9 Ey, wo kömmt ihr her in so schneller Uyl?
10 Sitzt any aufs Bänkli, und g'ruhet a Wuyl.
11 Mie könna nit gruahga, mie han nit de Wuyl.
12 Mie müassa hünt noch fünfhalba Müyl.
13 Ey woruma könnnt' ir nit g'ruahga, es thut jo nit Nauth,
14 I will üch vor gea a Käß und a Brout.
15 Mer möaga kui Käs, mer möaga kui Brout,
16 Mer müassa gau gea, 's thut werli gau Nauth.
17 Ey möagat er kui Käs, so frässet e Dreck,
18 Un schärt i ins Teufels paar Daza a weg.
19 Und do mer sin kömma übers Städtle hinaus,
20 Denka mer, blos es der Herodes da Hobel fein aus.
21 Und do mer sin komma ge Betlahai,
22 So finda mirs Kindli ä Mueters allai.
23 Und do mer im han brunge Butter, Nuß, und a Milach,
24 Hats Kindli klo bizli druf aini gschilacht.
25 Sankt Joseph nahm waidli die Wiege-Schnuar,
26 Und macht go dem Kindli a Gugelfuar.
27 Do stund es a Engela hinter der Thür,
28 Und both es a Mümfeli Brout herfür. –
29 Jez sin mer halt gestorba; und leaba nimmai,
30 Und liega zua Kölla am Bodasai.